

BETTINA KÖNIG

Die Corona - Update und aktuelle Maßnahmen

Seit Beginn der Hilfsmaßnahmen hat das Land Berlin über 1,6 Milliarden Euro als Hilfen an über 400.000 Solo-Selbstständige und Berliner Unternehmen ausgezahlt. Seit Anfang April 2020 stehen auch Bundesgelder zur Verfügung. Darum werden die Berliner Landesmittel nun verstärkt genutzt, um Unternehmen zu unterstützen, die nicht von den Bundesprogrammen profitieren. So wurde das Programm Soforthilfe IV ins Leben gerufen. Es soll kleine und mittlere Unternehmen in der Kultur- und Medienbranche helfen. Diese Unternehmen können bei einer existenzbedrohlichen Wirtschaftslage Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen, und sehr günstige Kredite zur Liquiditätssicherung erhalten.

Bisher waren Unternehmen mit 10 bis 100 Mitarbeiter*innen von der Unterstützung mit Zuschüssen ausgeschlossen. Das Land Berlin schließt diese Förderlücke mit dem Programm Soforthilfe V. Nun können diese Unternehmen zwischen einem Tilgungszuschuss für ihren Kredit oder einem Sofortzuschuss von durchschnittlich 25.000 Euro wählen, wenn sie nicht ein Bundesprogramm beanspruchen können. Wir helfen damit rund 17.500 weiteren Berliner Unternehmen. Zur Unterstützung von Start-ups hat die Bundesregierung ein Programm vorgestellt. Die entsprechenden Eckpunkte werden derzeit noch geklärt.

Die aktuellsten Informationen zum Beispiel zu Öffnungsbedingungen für den Einzelhandel, Informationen zu Wiedereröffnung von Kitas und Schulen sowie zum ÖPNV finden Sie auf www.berlin.de/corona und auf meiner Website.

8. Mai 2020 - Einmalig ein Feiertag!

Zum 75. Jubiläum des Endes des Zweiten Weltkriegs und damit der Befreiung vom Faschismus wird der 8. Mai 2020 in Berlin einmalig zum Feiertag. Ich werde auch in diesem Jahr als Zeichen des Gedenkens Stolpersteine in Reinickendorf-Ost reinigen. Für mich ist diese Tradition ein wichtiges Zeichen, um die Schicksale der Menschen auch hier im Kiez nicht zu vergessen.



Ich hoffe, dass Sie den freien Tag trotz der Corona-Lage ein wenig genießen und den Opfern des Nationalsozialismus gedenken können.

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

noch immer beherrscht das Corona-Virus unser Leben. Nachdem schwierige Maßnahmen unser gesellschaftliches Leben zum Stillstand brachten, konnte zum Glück die Rate der Neuinfektionen deutlich gesenkt werden und unsere schlimmsten Befürchtungen blieben bisher unerfüllt. Dazu haben Sie mit Ihrem ruhigen Verhalten und der Befolgung der temporären Verbote mitgeholfen. Vielen Dank!

Nun reden wir verstärkt darüber, wie wir das Leben mit dem Virus neu starten können. Es ist dabei wichtig, die richtige Balance zwischen Vorsicht und dem verständlichen Drang nach Normalität zu finden. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch diese Zeit gemeinsam schaffen werden. Mein Team und ich sind weiterhin telefonisch und per Email für sie da.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihre

Bettina König



Foto: SPD Berlin / Joachim Gern

Arbeitsrecht-Sprechstunde am 15. Mai 2020 von 18-19 Uhr

Am Freitag, den 15. Mai 2020, findet von 18-19 Uhr eine telefonische Sprechstunde zum Thema Arbeitsrecht statt. Gerade in Corona-Zeiten ergeben sich oft Fragen zu Themen wie Kurzarbeit, Urlaub, Kündigung oder Arbeitsschutz. Nutzen Sie gerne die Möglichkeit, im Rahmen einer telefonischen Sprechstunde eine unverbindliche Einschätzung durch Rechtsanwältin Oxana Rimmer zu erhalten. Es können 4 Termine (zu je 15 Minuten) vergeben werden. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per Telefon oder Email erforderlich.

Telefonische Sprechstunde
zum Thema

ARBEITSRECHT

Am 15. Mai 2020
18 - 19 Uhr

Nur mit
Anmeldung!



Am 11. Mai ist der Tag der Kinderbetreuung

Die Corona-Pandemie zeigt uns wieder einmal, wie essenziell die Arbeit der Erzieher*innen in Kitas und anderen Einrichtungen ist, um unser gesellschaftliches Leben aufrecht zu erhalten.

Ihnen gilt mein großer Dank für ihren Einsatz. Wir werden nach der Krise darüber reden müssen, wie wir ihre Arbeit und die Leistungen der anderen systemrelevanten Leistungsträger*innen zum Beispiel an den Supermarktkassen, bei der Müllabfuhr und in den Krankenhäusern und Pflegeheimen aufwerten können.

Zu Besuch bei Renafan

Ende April war ich zu Besuch in der Renafan-Zentrale in Tegel, um mit den Praktiker*innen über die vielen Punkte zu sprechen, die Corona im Pflegebereich nach sich zieht. Schutzausrüstung, Testungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Besuchsregeln und Betreuung in Pflegeheimen und Bonuszahlungen für Beschäftigte waren einige unserer Themen. Was für mich erneut wieder sehr deutlich wurde: Wir brauchen dringend eine bessere gesellschaftliche Anerkennung der Pflegeberufe! Das bedeutet auch, dass wir zu einer dauerhaft besseren Bezahlung kommen müssen.

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA!

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Bürgerbüro bis auf weiteres geschlossen.

Wir sind aber gerne weiterhin per Telefon oder per Email für Sie da. Hinterlassen Sie uns gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück!

Melden Sie sich in der Zwischenzeit gerne für meinen **Newsletter** an und schauen Sie für aktuelle Informationen auf meiner **Website** vorbei.

Außerdem biete ich **telefonische Sprechstunden** an:

Am 4., 11. und 18. Mai 2020 jeweils von 17 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer 030 / 600 588 92.

Bürgerbüro Bettina König

Amendestraße 104, 13409 Berlin

Telefon: (030) 407 243 36 (Anrufbeantworter), E-Mail: info@bettina-koenig.de

<https://www.facebook.com/bettina.koenig.MdA>